

Pressemitteilung

MVK-Fachtagung zur Digitalen Woche Kiel 2019

Digitale Transformation – Telematik, IT-Sicherheit und Künstliche Intelligenz im Umweltbereich

KIEL Die Fachtagung „Digitale Transformation – Telematik, IT-Sicherheit und Künstliche Intelligenz im Umweltbereich“ der Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG (MVK) zog gestern (12. September 2019) 60 Fachleute aus Wirtschaft, Hochschule, Politik und Verwaltung aus Norddeutschland nach Kiel. Im Rahmen der dritten Digitalen Woche Kiel, dem Digitalfestival in Schleswig-Holstein, werden insgesamt 300 Fachveranstaltungen vom 07. bis 14. September 2019 angeboten. Die MVK hat auch mit ihrer dritten Fachtagung zur Digitalen Woche Kiel zentrale Fragen zur Digitalen Transformation im Abfall- und Umweltbereich aufgegriffen.

Anwendungen der Telematik erleichtern bereits erfolgreich den Arbeitsalltag von Logistikunternehmen und stärken beispielsweise durch optimale Touren- und Personalplanung Umweltschutz und Wirtschaftlichkeit. Die Sicherheit für die komplexen digitalisierten Geschäftsprozesse hat eine große Bedeutung für Unternehmen, jedoch bedarf es einer fortlaufenden Abwägung, wo die Bedrohungen für das einzelne Unternehmen tatsächlich liegen. „Anwendungen der Künstlichen Intelligenz (KI) werden auch für den Anlagenbetrieb entwickelt – Chancen und Risiken der neuen Technikentwicklungen sind abzuwägen, um KI für die Anlagensicherheit und Wirtschaftlichkeit unterstützend einzusetzen“, erklärt Dr. Frank Ehlers, MVK-Geschäftsführer.

Kiels Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer betonte in seinem Grußwort, dass die Digitale Woche Kiel vor allem durch eine hohe Beteiligung ein so großer Erfolg werden konnte. „Unternehmen, Institutionen und Bürgerinnen und Bürger vom Schulkind bis ins Seniorenalter setzen sich mit der Digitalisierung auseinander und tauschen sich miteinander aus. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag, unsere Region zukunftsfähig zu machen. Veranstaltungen wie die MVK-Fachtagung fördern das wechselseitige voneinander Lernen und sind zudem eine großartige Werbung für den IT-Standort Kiel, weil sie fachkundige Menschen aus ganz Norddeutschland zusammenbringen“, so der Oberbürgermeister weiter.

Vortragende der MVK-Fachtagung waren Dr. Lasse Wirz (blueworld GmbH, Köln, Telematik), Dipl.-Ingenieur Christof Barthel (Dr. Born-Dr. Ermel GmbH, Achim) und Dipl.-Informatiker Andreas Salm (HiSolutions AG, Berlin, beide IT-Sicherheit in der Industrie), Michael Hartke (clarifydata, Kiel, Künstliche Intelligenz), Dr.-Ing. Christian Schafetter (MAN Energy Solution, Hamburg, Verfügbarkeitsoptimierung mit KI).

13.09.2019

Die Müllverbrennung Kiel sichert mit hohem Umweltbewusstsein die Abfallentsorgung für 500.000 Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Kiel und der Kieler Region. Aus den Abfällen werden mit sehr gutem energetischen Wirkungsgrad von mehr als 70 Prozent im Jahresdurchschnitt und zu 50 Prozent CO₂-neutral die Nutzenergien Strom und Wärme erzeugt und in die Fernwärme- und Stromnetze der Landeshauptstadt Kiel eingespeist. An der Kommanditgesellschaft sind der Eigenbetrieb Beteiligungen der Landeshauptstadt Kiel (51 Prozent) und die REMONDIS GmbH & Co. KG (49 Prozent) beteiligt.

Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG, Theodor-Heuss-Ring 30, 24114 Kiel

Geschäftsführer Dr.-Ing. Frank Ehlers, Vorsitzender des Aufsichtsrates: Ratsherr Philip Schüller

Pressekontakt: Gesa Gaedeke | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG

Mobil 0171 – 860 2010, gesa.gaedeke@mvkiel.de, mvkiel.de